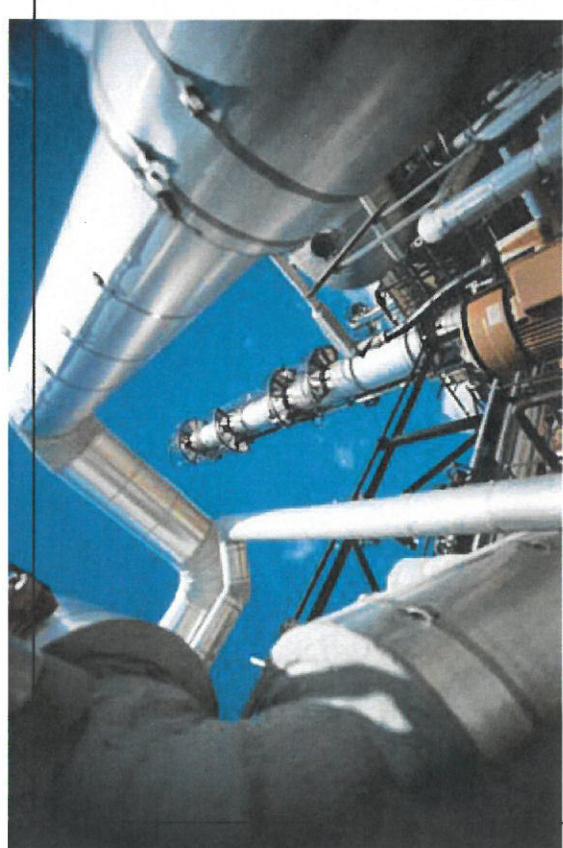


371010/0011
Handfunkgerät GP340 Ex-Schutz



(S1) S/N:



MOTOROLA

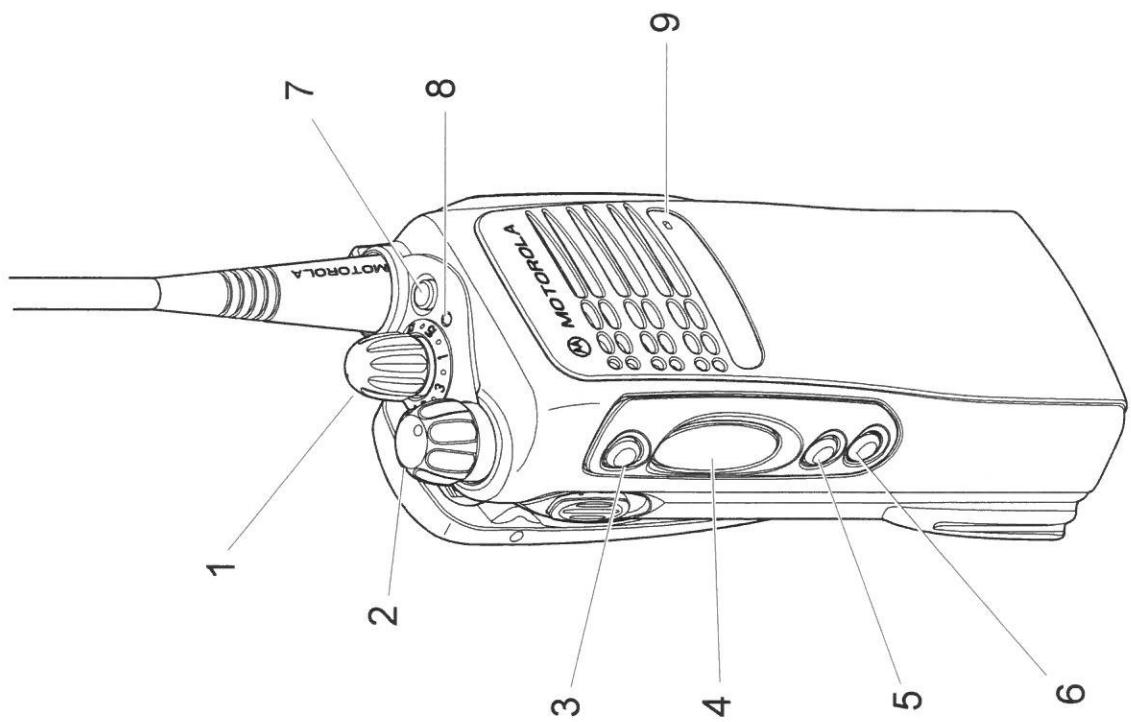
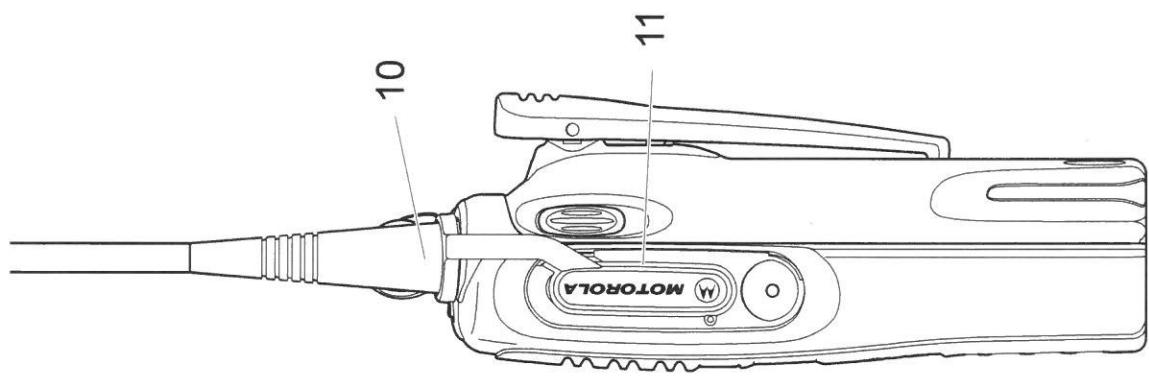
Authorized Communication Solution Provider

H.E.R.T.Z Elektronik GmbH
Strausberger Straße 8h (Pappelhain)
15378 Rüdersdorf bei Berlin (OT Herzfelde)
Telefon: 033434 766-0
Fax: 033434 766-76
E-Mail: info@hertz-elektronik.de
Internet: www.hertz-elektronik.de



GP340 Ex Portable Radio
BASIC USER GUIDE





ALLGEMEINES BENUTZERHANDBUCH

INHALT

Allgemeine Informationen	2
Betriebs- und Bedienfunktionen	3
Bedienelemente	3
Akustische Signale	4
Inbetriebnahme	5
Ein-Aus/Lautstärkeregelung	5
Einstellen der Lautstärke	5
Kanalwahl	5
Senden	5
Empfangen	5
Akku	5
Hinweise zum Akku	5
Recycling oder Entsorgung der Akkus	6
Laden des Akkus	7
Zubehör	8
Einsetzen/Entfernen des Akkus	8

Copyright für die Computer-Software

Die in diesem Handbuch beschriebenen Motorola-Produkte werden zum Teil mit urheberrechtlich geschützten Motorola-Computerprogrammen ausgeliefert, die in Halbleiterspeichern oder auf anderem Medien gespeichert sind. Nach den Gesetzen der USA und anderen Staaten sind bestimmte exklusive Rechte an der urheberrechtlich geschützten Software, insbesondere Rechte der Vervielfältigung, der Firma Motorola vorbehalten. Demzufolge dürfen urheberrechtlich geschützte Motorola-Computerprogramme, die zusammen mit den in diesem Handbuch beschriebenen Produkten ausgeliefert werden, ohne die vorherige schriftliche Genehmigung von Motorola nicht kopiert oder in irgendeiner Weise reproduziert werden. Auch der Erwerb einer Lizenz für die mitgelieferten Produkte, die durch Copyright, Patente oder Patentanmeldungen von Motorola geschützt sind. Der Käufer erhält mit dem Erwerb lediglich die normale Berechtigung, das Produkt in der dafür vorgesehenen Form und in rechtmäßiger Weise zu benutzen.

ALLGEMEINE HINWEISE

Dieses Handbuch beschreibt die grundlegenden Funktionen des Handsprechfunkgeräts GP340.
Falls Sie weitere, detailliertere Information wünschen - enthalten im detaillierten Benutzerhandbuch 6864110B23 , wenden Sie sich bitte an Ihren Motorola Vertriebspartner.



Bitte lesen Sie die im Heft 6864117B25 über Produktsicherheit und Funkfrequenzstrahlung enthaltenen Hinweise für den sicheren Einsatz des Funkgeräts, bevor Sie es in Betrieb nehmen. Das Heft erhalten Sie zusammen mit Ihrem Funkgerät.

ACHTUNG!

Dieses Funkgerät ist in Erfüllung der ICNIRP-Vorschriften für Funkfrequenzstrahlung nur für den beruflichen Gebrauch bestimmt. Um die Einhaltung der Belastungsgrenzen im Umgang mit Funkfrequenzstrahlung zu gewährleisten, lesen Sie bitte die im Heft über Produktsicherheit und Funkfrequenzstrahlung (Motorola-Veröffentlichung Teil-Nr. 6864117B25) enthaltenen Hinweise über Funkfrequenzstrahlung und Betriebsinformationen, bevor Sie das Funkgerät in Betrieb nehmen.

ALLGEMEINES BENUTZERHANDBUCH

BETRIEBS- UND BEDIENFUNKTIONEN

Bedienelemente

Die Zuordnungnummern beziehen sich auf die Abbildungen auf den inneren Umschlagseiten.

1. Kanalwahlschalter (16 Einstellungen)
Schaltet das Funkgerät auf unterschiedliche Kanäle.

2. Ein-Aus / Lautstärkeregler
Zum Ein- und Ausschalten des Funkgeräts, und zur Einstellung der Lautstärke.
3. Seitliche Taste 1 (programmierbar)
Empfohlene Verwendung: Monitor/Löschtaste.
4. Sendetaste (PTT)
Zum Sprechen diese Taste drücken und gedrückt halten, zum Zuhören loslassen.
5. Seitliche Taste 2 (programmierbar)
6. Seitliche Taste 3 (programmierbar)
7. Obere Taste (programmierbar)
Empfohlene Verwendung: Notruftaste.

8. LED-Anzeige

Grün: Betriebsbereit.
Rot: Suchlauf aktiv.

Rot blinkend: Kanal besetzt - beim Empfang.
Gelb: Funkgerät sendet.

Gelb blinkend: Signal Anruferinnerung.
Rot blinkend: Warnung niedrige Akkukapazität - beim Senden.

9. Mikrofon

Sprechen Sie beim Aussenden einer Nachricht deutlich in das Mikrofon.

10. Antenne

Zubehöранschluß
Anschluß für Kopfhörer-Garnitur, externe Lautsprecher/Mikrofone und anderes Zubehör. Staubschutzkappe bei Nichtbenutzung wieder einsetzen.

11. Zubehöранschluß

Akustische Signale

Hoher Ton



Tiefer Ton



Hohe Töne sind im allgemeinen positive Indikatoren und informieren Sie z. B. über eingehende Anrufe, den Start einer Funktion und positiven Betriebszustand (z.B. Funkgerät ist jetzt betriebsbereit).

Tiefe Töne sind im allgemeinen negative Indikatoren und informieren Sie z. B. über Zeitbeschränkungen, das Ende einer Funktion und negativen Betriebszustand (z.B. Fehlerbedingungen).

Akustische Signale für programmierbare Tasten

Einige programmierbare Tasten funktionieren als Umschalter zwischen zwei Wahlmöglichkeiten. Diese Tasten benutzen akustische Signale, um die Umschaltung anzuzeigen.

Programmierbare Tasten	Hoher Ton	Tiefer Ton
Suchlauf	Start Suchlauf	Stop Suchlauf
Sendeleistung	Funkgerät sendet mit hoher Leistung	Funkgerät sendet mit niedriger Leistung
Monitor/ Abbrechen	Funkgerätabtrieb mit Monitor 1 oder 2	Kanalüberwachung immer vor dem Senden
Anrufweiter-schaltung	Ein - schaltet Ihre Anrufe auf ein anderes Funkgerät weiter, wenn Sie abwesend sind	Aus - deaktiviert die Anrufweiter-schaltung, wenn Sie zurückkommen
Alleinarbeiter-schutz	Aktiviert Alleinarbeiter-schutz-Funktion	Deaktiviert Alleinarbeiter-schutz-Funktion
Repeater umgehen	Funkgerät benutzt den Repeater nicht	Funkgerät benutzt den Repeater
Flüstermodus	Ein - Sie können leise in das Mikrofon sprechen	Aus - Sie können mit normaler Stimme in das Mikrofon sprechen

INBETRIEBNAHME DES GERÄTS

Ein-Aus / Lautstärkeregelung

Zum Einschalten des Geräts drehen Sie den **Ein-Aus/Lautstärkeregler** im Uhrzeigersinn.

Zum Ausschalten des Geräts drehen Sie den **Ein-Aus/Lautstärkeregler** entgegen dem Uhrzeigersinn, bis Sie ein Klickgeräusch hören.

Einstellen der Lautstärke

Drehen Sie den **Ein-Aus/Lautstärkeregler**, um die Lautstärke einzustellen.

Kanalwahl

Drehen Sie den **Kanalwahlschalter** im Uhrzeigersinn oder entgegengesetzt, bis Sie den gewünschten Kanal haben; die Anzeige befindet sich auf der Gradeinteilung des Kanalwahlschalters.

Senden

1. Benutzen Sie den **Kanalwahlschalter**, um zum gewünschten Kanal zu wechseln.
 2. Drücken Sie die **Sendetaste**, und sprechen Sie deutlich in das Mikrofon.
Ihr Mund sollte dabei ungefähr 5 cm vom Mikrofon entfernt sein.
 3. Lassen Sie die **Sendetaste** los, wenn Sie das Sprechen beendet haben.
- Neue/ungebrauchte Akkus können zwei Jahre ohne nennenswerten Verlust an möglichen Lebenszyklen gelagert werden. Lagern Sie neue/ungebrauchte Akkus bei Zimmertemperatur an einem kühlen, trockenen Ort. Gebrauchte Akkus, die über einen längeren Zeitraum hinweg gelagert werden, alle 6 Monate nachladen.
 - Akkus, die zuvor längere Zeit gelagert worden waren, sollten über Nacht geladen werden.

EMPFANGEN

Empfangen

1. Schalten Sie das Gerät ein, und stellen Sie die Lautstärke ein.
2. Stellen Sie den gewünschten Kanal ein.
3. Wenn das Gerät empfängt, werden Sie dies in der von Ihnen eingestellten Lautstärke hören.

AKKU

Hinweise zum Umgang mit dem Akku

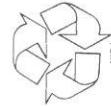
Es können die folgenden Akku-Typen verwendet werden: wieder aufladbare Lithium-Ionen-Akkus.

Die folgenden Tips werden Ihnen dabei helfen, die höchste Leistung und die längste Lebensdauer Ihres aufladbaren Motorola-Akkus zu erzielen.

- Neue Akkus sollten Sie während der Nacht (14-16 Std.) aufladen, bevor Sie sie verwenden, so erhalten Sie die maximale Kapazität und Leistung.

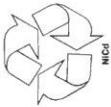
- Neue/ungebrauchte Akkus können zwei Jahre ohne nennenswerten Verlust an möglichen Lebenszyklen gelagert werden. Lagern Sie neue/ungebrauchte Akkus bei Zimmertemperatur an einem kühlen, trockenen Ort. Gebrauchte Akkus, die über einen längeren Zeitraum hinweg gelagert werden, alle 6 Monate nachladen.
- Akkus, die zuvor längere Zeit gelagert worden waren, sollten über Nacht geladen werden.

- Einen Akku vor dem Nachladen möglichst 4 Stunden lang betreiben. Bedenken Sie: Jede Akkuladung entspricht einem Lebenszyklus, und ein Akku verfügt nur über eine begrenzte Anzahl von Lebenszyklen.
 - Wenn Sie einen mit dem Funkgerät verbundenen Akku laden, schalten Sie das Funkgerät ab, um eine vollständige Ladung sicherzustellen.
 - Der Akku sollte möglichst eine Temperatur von ungefähr 25°C (Zimmertemperatur) haben. Das Laden eines kalten Akkus (unter 10°C) kann zu einem Auslaufen von Batteriesäure und letztlich zu einem Versagen des Akkus führen.
 - Das Laden eines erhitzen Akkus (über 35°C) führt zu einer stark reduzierten Ladeleistung. Die Akku-Schnellladegeräte von Motorola sind mit Temperatursensoren ausgestattet, die sicherstellen, daß der Akku nur innerhalb der zulässigen Temperaturgrenzen geladen wird.
 - Legen Sie keinen schon vollständig geladenen Akku in das Ladegerät, um erhöhte Leistung zu erreichen. Dies führt zu einer **erheblich** verkürzten Akku-Lebensdauer.
 - Lassen Sie das Funkgerät nicht im Ladegerät, wenn der Akku nicht geladen werden muß. Ständiges Laden verkürzt die Akku-Lebensdauer. (Benutzen Sie Ihr Ladegerät nicht als Unterlage für das Funkgerät.)
 - Benutzen Sie ausschließlich Motorola-Ladegeräte, um eine optimale Akku-Lebensdauer und einen optimalen Betrieb zu erzielen. Nur die Motorola-Ladegeräte bieten Ihnen ein komplettes Energie-Management. Die Verwendung von Ladegeräten, die nicht von Motorola stammen, kann zur Beschädigung des Akkus und zum Erlöschen der Garantie führen.
- Denken Sie daran ... gehen Sie mit den Lebenszyklen des Akkus sparsam um.**
- Jeder Akku verfügt über eine begrenzte Anzahl von Lebenszyklen; jedes Laden und Entladen des Akkus entspricht einem Lebenszyklus
- Recycling oder Entsorgung von Akkus**
- Motorola bietet Unterstützung und Hilfe beim Recycling aller wiederaufladbaren Akkus. Bitten Sie Ihren Motorola Vertriebspartner um weitere Informationen.



ALLGEMEINES BENUTZERHANDBUCH

Laden des Akkus



Wenn ein Akku neu ist, oder wenn sein Ladezustand sehr niedrig ist, müssen Sie den Akku laden, bevor Sie ihn in Ihrem Funkgerät verwenden können.

Bitte Sie Ihren Motorola Vertriebspartner um weitere Informationen.

Hinweis: Akkus werden werkseitig ungeladen geliefert. Neue Akkus könnten vorzeitig eine Komplettladung anzeigen, laden Sie daher einen neuen Akku **14-16 Std.**, bevor Sie ihn zum erstenmal benutzen.

1. Stellen Sie das Funkgerät mit dem eingesetzten Akku oder nur den Akku in das Ladegerät.
2. Das LED-Display des Ladegeräts zeigt den Ladevorgang an.

In Motorola-Ladegeräte dürfen nur die nachstehend aufgeführten, von Motorola autorisierten Akkus, verwendet werden, andere Akkus werden nicht geladen.

Teile- nummer	Beschreibung
NINTN5510_R	GP Serie ATEX Li-Ion-Akku

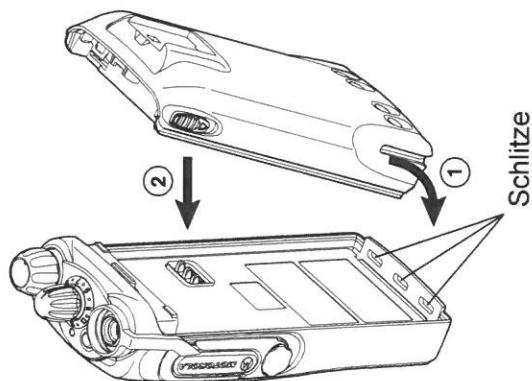
LED am Ladegerät	Zustand
Rot	Akku wird geladen
Grün	Akku ist vollständig geladen
Rot blinkend *	Akku kann nicht geladen werden
Gelb blinkend	Ladegerät bereitet Laden vor
Grün blinkend	Akku ist zu 90% geladen

* Akku ist beschädigt. Setzen Sie sich mit Ihrem Motorola Vertriebspartner in Verbindung.

ZUBEHÖR

Einsetzen des Akkus

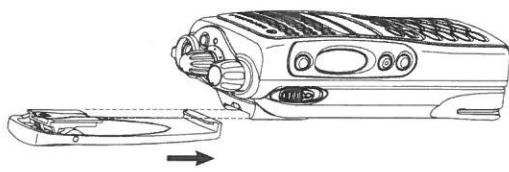
1. Stecken Sie die Zacken an der Unterseite des Akkus in die Schlitz an der Unterseite des Handsprechfunkgeräts.
2. Drücken Sie den oberen Teil des Akkus gegen das Funkgerät, bis Sie ein Klicken hören.



Achtung: Der folgende Abschnitt zum Anbringen/Entfernen des Gürtelclips bezieht sich nicht auf die ATEX Funkgeräte. Bei diesen ist das vorgeschriebene Etui zu verwenden.

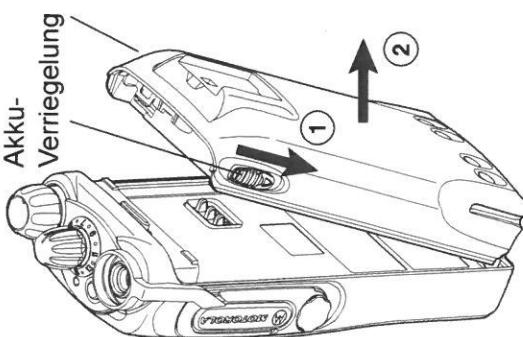
Anbringen des Gürtelclips

1. Richten Sie die Führung des Gürtelclips mit der des Akku aus.
2. Drücken Sie den Clip nach unten, bis Sie ein Klicken hören.



Entnehmen des Akkus

Vergewissern Sie sich, daß das Funkgerät ausgeschaltet ist.



Entfernen des Gürtelclips

1. Zum Entfernen des Clips drücken Sie den Gürtelclipauslöser mit Hilfe eines Schlüssels vom Akku weg.
2. Schieben Sie den Gürtelclip zum Abnehmen nach oben.

